

1. Ziel und Zweck

In dieser Verfahrensweisung werden die Abläufe von Korrektur- und Vorbeugungsmaßnahmen beschrieben. Fehlerursachen werden analysiert, geeignete Maßnahmen zur Korrektur und Fehlervorbeugung daraus abgeleitet und somit eine kontinuierliche Qualitätsverbesserung unserer Leistungen erwirkt.

2. Anwendungs- und Geltungsbereich

Korrektur- und Vorbeugungsmaßnahmen kommen in allen Bereichen des Unternehmens zur Anwendung.

3. Begriffe

Eine **Schnelllösung / kurzfristige Lösung** ist eine Maßnahme, die zur Beseitigung eines erkannten Fehlers unmittelbar (schnellstmöglich) ergriffen wird.

Eine **Langzeitlösung / langfristige Lösung** ist eine Maßnahme, die zur dauerhaften Beseitigung des erkannten Fehlers (ggf. Ursache) ergriffen wird.

Eine **Vorbeugungsmaßnahme** ist eine Maßnahme, zur Beseitigung der Ursache von Fehlern, auch möglichen Fehlern, um vorbeugend deren Auftreten bzw. deren Wiederholung zu verhindern.

Verwendete Abkürzungen

- FB Formblatt
- GF Geschäftsführung
- NL Niederlassungsleiter
- QB Qualitätsbeauftragter
- TL Teamleiter

4. Zuständigkeiten

Langzeitlösungen und oder Schnelllösungen sind grundsätzlich von den betroffenen Bereichen selbst durchzuführen.

Der QB ist verantwortlich für die systematische Erfassung und Analyse der festgestellten bzw. gemeldeten Qualitätsabweichungen.

Er überwacht die Wirksamkeit der veranlassten Langzeit- und Schnelllösungen und ist verantwortlich für die in diesem Zusammenhang anfallenden Dokumentationen.

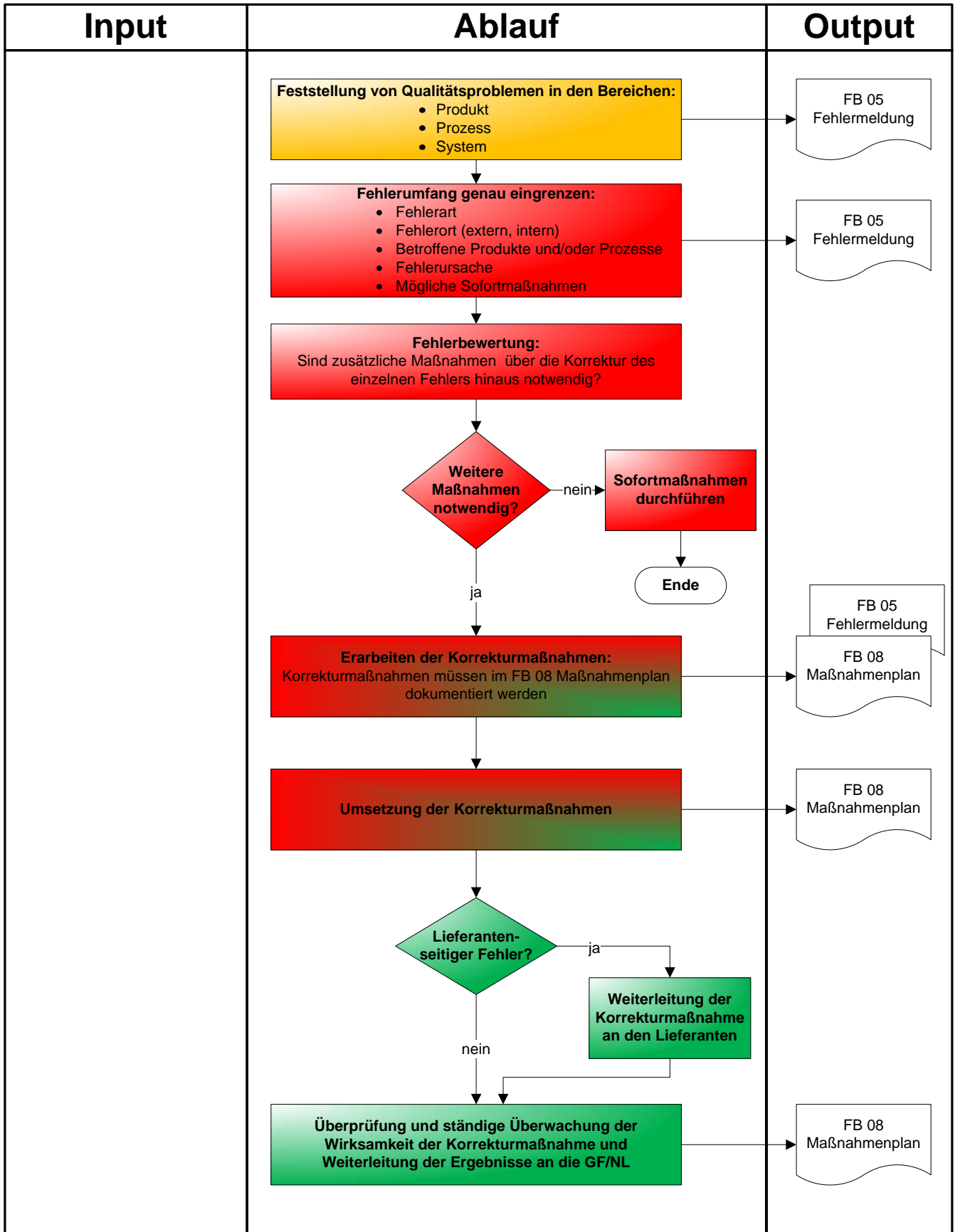
Der jeweilige Teamleiter sorgt für die Einleitung und Durchführung der festgelegten Maßnahmen in seinem Bereich und hat das Befolgen sowie die Wirksamkeit der ergriffenen Maßnahmen zu überwachen.

5. Beschreibung

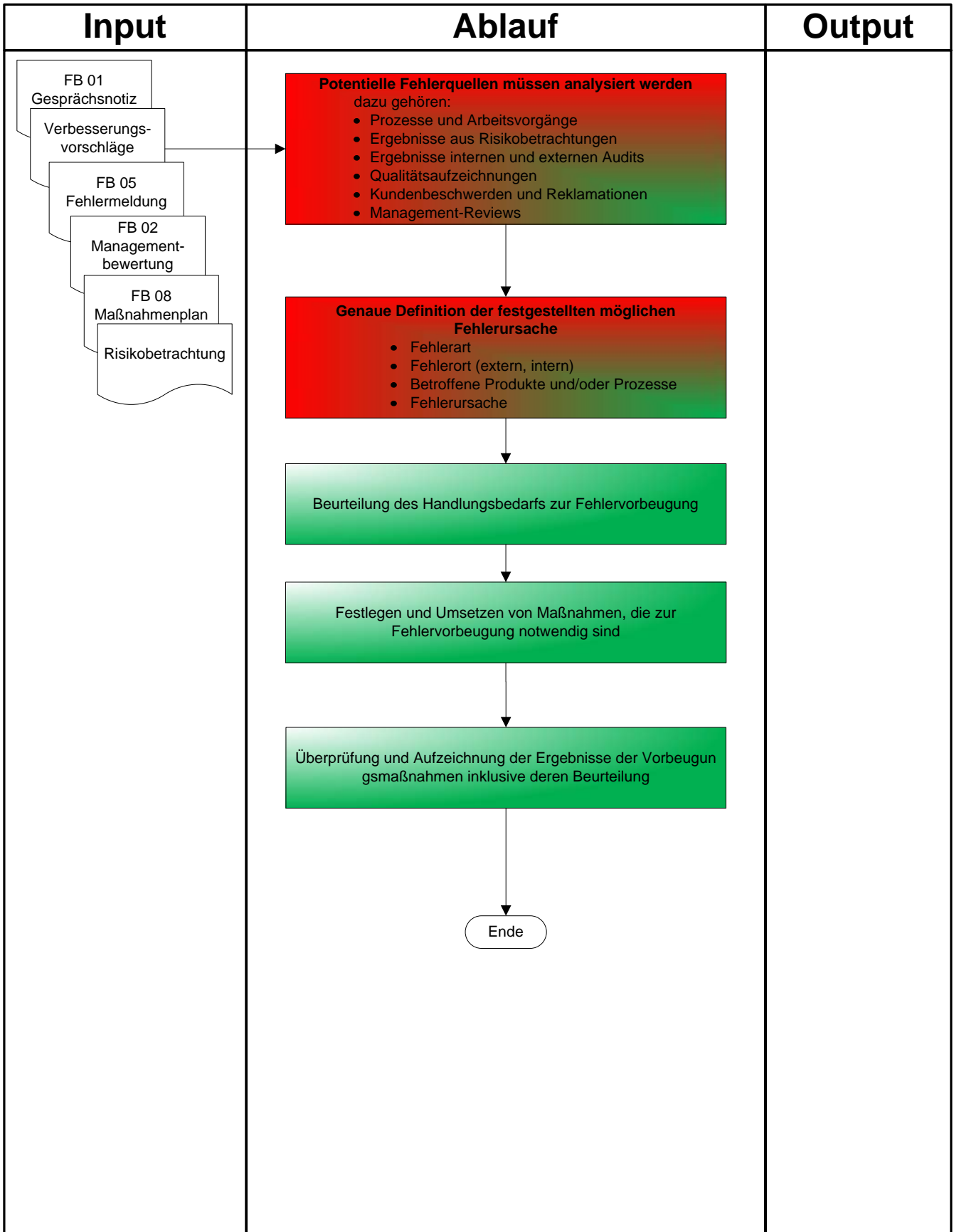
Vorbeugungsmaßnahme

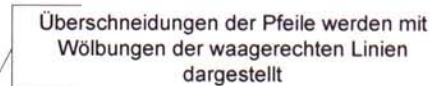
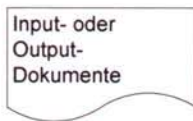
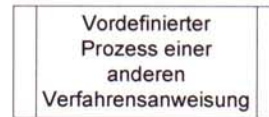
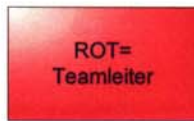
Einen wesentlichen Teil unserer Vorbeugungsmaßnahmen bilden die Risikobetrachtungen die vor Projektstart und an festgelegten Punkten des Projektes (siehe auch VA 701 Projektbearbeitung durchgeführt werden. Die Grundsätzlichen Abläufe von Vorbeugungs- und Korrekturmaßnahmen sind aus den nachfolgenden Flussdiagrammen ersichtlich.

5.1. Korrekturmaßnahmen



5.2. Vorbeugungsmaßnahme





Legende für Flussdiagramme von Verfahrensweisungen

6. Mitgeltende Unterlagen

- FB 01 Gesprächsnotizen
- FB 02 Managementbewertung
- FB 05 Fehlermeldung
- FB 08 Maßnahmenplan

	Erstellt:	Freigegeben durch:
am:	02.01.08	02.01.08
von:	Arne Sandkamp	Sönke Schillig
Unterschrift:		